

JEDE SPENDE ZÄHLT

DEIN BLUT RETTET LEBEN

Am 18.06.2008 veranstaltet der AStA der Universität Hamburg in Kooperation mit dem ASB eine Blutspendeaktion auf dem Campus. Zwischen 10 Uhr und 18 Uhr hast Du die Möglichkeit, im Kulturkursraum des AStA



Sabrina Lange, Referentin für Service

(Von-Melle-Park 5) dein Blut zu spenden. Bitte bringe deinen Personalausweis und – wenn bereits vorhanden – deinen Blutspendeausweis mit.

Zusätzlich kannst du dich neben der Blutspende für das Knochenmarkspenderregister typisieren lassen.

Als Dank für deine Spende erhältst du zur Stärkung einen kleinen Imbiss im Infocafè des AStA sowie eine Aufwandsentschädigung ab der dritten Spende.

Jeden Monat werden in Hamburg rund 10.000 Blutspenden zur Rettung von kranken und verletzten Menschen benötigt. Blut wird vor allem bei Patienten mit großen Blutverlusten eingesetzt, z.B. nach Unfällen oder bei schweren Operationen. Weitere Einsatzgebiete sind Krankheiten des blutbildenden Knochenmarks (z.B. Leukämien), chronische Blutarmut oder Krankheiten, bei denen ein Mangel an bestimmten Blutbestandteilen (z.B. Gerinnungsfaktoren) besteht.

Lebenswichtiges Blut mit seinen vielfältigen Funktionen kann nur der Körper selbst bilden. Blut kann nach wie vor nicht künstlich herge-

stellt werden. Wer Blut benötigt, braucht deshalb die Blutspende eines Mitmenschen. Wenn wir Verletzten und Kranken auch in Zukunft helfen wollen, können wir deshalb auf Blutspenden nicht verzichten. Für jeden Blutspender gilt: **Jeder kann irgendwann in die Situation kommen, eine Blutspende zu brauchen!**

Blut spenden dürfen alle gesunden Frauen und Männer im Alter zwischen 18 und 68 Jahren. Wer noch nie Blut gespendet hat, sollte nicht älter als 60 Jahre sein. Eine Blutspende darf aber weder den Spender selbst noch den Empfänger in seiner Gesundheit beeinträchtigen. **Ein Arzt klärt mit Dir vor jeder Spende in einem vertraulichen Gespräch, ob Du die Blutspende gut verträgst und ob Du als Spender geeignet bist.** Dazu gehören z.B. normale Blutdruck-, Puls- und Hämoglobinwerte sowie eine normale Körpertemperatur.

Jede Blutspende wird gründlich getestet. Die einzelnen Blutspenden werden in Labors einer Reihe von Untersuchungen unterzogen. Das gibt Sicherheit für Spender und Empfänger. Wird bei der Laboruntersuchung etwas Auffälliges festgestellt, wirst Du darüber vom Blutspendedienst unterrichtet. So erhältst Du neben einem Ausweis mit Deiner Blutgruppe mit jeder Spende zusätzlich eine kleine Gesundheitskontrolle.

Also kommt am 18.06. in den AStA und helf anderen, indem ihr Blut spendet!